

A S V – Wir bewegen Bremen



- Sachbearbeiter/in „Erhaltung von Ingenieurbauwerken“ -

Beim Amt für Straßen und Verkehr Bremen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten eines/r Sachbearbeiters/in „Erhaltung von Ingenieurbauwerken“ in der Abteilung „Brücken- und Ingenieurbau“ im Referat „Bau und Erhaltung von Ingenieurbauwerken“ zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach Entgeltgruppe 10 TV-L bewertet. Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation.

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten und fachspezifische Fortbildungsmöglichkeiten. Es gibt vielseitige und spannende Aufgabenstellungen in einem kollegialen und modernen Arbeitsumfeld, das Raum für Innovationen bietet.

Aufgaben

- Durchführung von kleineren Erhaltungsmaßnahmen und Instandsetzungen
- Durchführung der "Einfachen Prüfungen" nach DIN 1076 bei Stützbauwerken, Lärmschutzbauwerken, sonstigen Ingenieurbauwerken und anderen Bauwerken; Durchführung der "Besichtigungen" aller Bauwerke nach DIN 1076
- Erstellen der Prüfberichte mit dem Programmsystem „SIB - Bauwerke“
- Mitarbeit bei der Fortschreibung der Bauwerksdaten
- Erstellung von Instandsetzungskonzepten; Aufstellung von Kostenermittlungen und Angebotsunterlagen
- Durchführung von Vergaben
- Technische und vertragliche Überwachung, Abnahme und Abrechnung der Instandsetzungsmaßnahmen; Prüfung der Rechnungen der Jahresvertragsfirmen
- Wahrnehmung von Ortsterminen mit Vertragsfirmen, Leitungsbehörden usw.
- Einsatzplanung der Jahresvertragsfirmen unter Berücksichtigung der Dringlichkeit der Schadensbeseitigung, die sich aus den Auswertungen der Prüfergebnisse nach DIN 1076 ergeben

Formale Voraussetzungen

- Wir suchen einen Bachelor (w/m) bzw. Diplomingenieur/in (FH) der Studienrichtung Bauingenieurwesen vorzugsweise mit Schwerpunkt Brückenbau.
- Bei gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen können sich auch Bautechniker(innen) bzw. Meister(innen) mit der Prüfung im Maurer-, Betonbauer-, Zimmerer- bzw. Stahlbauerhandwerk bewerben.
- Soweit diese gleichwertigen Fähigkeiten und Erfahrungen nicht oder nicht vollständig nachgewiesen werden können, ist nur eine Entgeltzahlung nach Entgeltgruppe 9 TV-L bis Stufe 4 (je nach persönlicher Qualifikation) möglich.

Persönliche Voraussetzungen

- Gute Kommunikationsfähigkeit ist ein absolutes Muss, um die Interessen des Amtes nach außen zu vertreten. Auch Durchsetzungsvermögen insbesondere im Umgang mit Fremdfirmen ist erforderlich.
- Wir erwarten von Ihnen die Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung und die Fähigkeit selbstständig Entscheidungen zu treffen.
- Ferner setzen wir Teamfähigkeit und Flexibilität voraus.
- Der Führerschein der Klasse B (alt: Klasse 3) ist Voraussetzung für die Erledigung dieser Aufgaben.
- Anwendungssichere Kenntnisse im Umgang mit MS Office und die Bereitschaft, sich ggf. in die Fachanwendungen einzuarbeiten setzen wir als selbstverständlich voraus.
- Durch die stetige Änderung des Aufgabenfeldes ist auch die Bereitschaft zu regelmäßigen fachbezogenen Fortbildungen unerlässlich.

Da das Amt für Straßen und Verkehr sich in einem Umorganisationsprozess befindet, ist beim fortschreitenden Prozess der Neustrukturierung nicht auszuschließen, dass sich die Aufgabebereiche noch verändern werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Bewerberinnen bzw. Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Das Amt für Straßen und Verkehr hat ein starkes Interesse an der Integration von Zuwanderern und Zuwanderinnen in den bremischen öffentlichen Dienst; Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Das Amt für Straßen und Verkehr ist Mitglied im Verein „Impulsgeber Zukunft“ und unterstützt aktiv die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Dies gilt auch für Mappen und Folien. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Nähere Auskünfte können Sie unter den Tel. Nr. 0421/361-59485 und 0421/361-9722 erhalten.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen innerhalb von 3 Wochen nach Erscheinen an das:

Amt für Straßen und Verkehr
- Personalstelle -
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen

oder per E-Mail an Jens.Arftmann@ASV.Bremen.de